

RS OGH 1991/11/20 1Ob617/91, 6Ob244/97v, 6Ob214/19t

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.11.1991

Norm

ABGB §1295 Iif6

ABGB §1311 IIc

GmbHG §25

Rechtssatz

Grundsätzlich steht einem Gesellschafter gegen den Geschäftsführer einer GmbH kein Schadenersatzanspruch deshalb zu, weil dieser den Wert der Stammeinlage rechtswidrig und schuldhaft gemindert habe.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 617/91
Entscheidungstext OGH 20.11.1991 1 Ob 617/91
Veröff: JBl 1992,444 (Ostheim) = SZ 64/160 = RdW 1993,142
- 6 Ob 244/97v
Entscheidungstext OGH 11.09.1997 6 Ob 244/97v
- 6 Ob 214/19t
Entscheidungstext OGH 19.12.2019 6 Ob 214/19t
Beisatz: Hier: Allerdings können direkte Ansprüche aufgrund der Verletzung eines Treuhandvertrags bestehen.
(T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0023933

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

24.02.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at